

Retro-Raser kämpft sich aufs Podest

SCHLETTAU – Für den Schlettauer Motorsportler Michael Meyer hat der Einsatz seines BMW 320 beim DRM-Revival-Rennen auf der Rennstrecke in Spielberg ein fast filmreifes Ende genommen: Meyer steuerte seinen Retro-Renner aus dem Jahr 1976 im Rahmenprogramm der DTM in Österreich am Samstag zu Rang 3 und am Sonntag sogar bis auf Rang 2 vor. „Gegen die zahlreichen 500-PS-Boliden der Konkurrenz im Feld der 13 Teilnehmer waren wir eigentlich untermotorisiert und somit chancenlos“, so Meyer. Doch bei ihm hielt die rund 45 Jahre alte Technik besser, und er konnte dank zahlreicher Ausfälle ein Traumergebnis einfahren, freute sich der Erzgebirger. „Schirmherr Gerhard Berger wollte unsere Autos unbedingt dabei haben, obwohl die Kategorien recht unterschiedlich waren“, so Meyer, der nun für den Lausitzring die Koffer packt. |eli